

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**1. Bezeichnung des Stoffes/des Gemisches und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator****Handelsname:** Härterpulver für Reaktionsharze**Artikelnummer:** KL1101-H, KL1101-H/0**1.2. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller:** CWT Vertriebs- und Verwaltungs- GmbH
Braunsberger Feld 13
51429 Bergisch GladbachTel.: +49 2204 7039 646
Fax: +49 2204 7036 989**Auskunftgebender Bereich:** **Giftinformationszentrale:**
Berlin: Tel.: +49 30 19240
Bonn: Tel.: +49 288 19240
München: Tel.: +49 89 19240 (oder siehe Punkt 16)**Lieferant:** FIOR & GENTZ Gesellschaft für Entwicklung und
Vertrieb von orthopädietechnischen Systemen mbH
Dorette-von-Stern-Straße 5
21337 LüneburgTel.: +49 4131 24445-0
Fax: +49 4131 24445-57**2. Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffes oder Gemisches****Einstufungs-Nr.:** 1272/2008: Gemisch**Piktogramme:****GHS08**
Gesundheitsgefahr**GHS05**
Ätzwirkung**Signalwort:** Gefahr

N	Umweltgefährlich.	C	Ätzend.
H 302	Gesundheitsgefährlich beim Verschlucken.		
H 312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.		
H 317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		
H 412	Schädlich für Wasserorganismen, langfristig.		
H 304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.		
H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.		

Enthält: Pentaethylenhexamin, Isophorondiamin, Hexaethylenpolyamin

Gefährliche Inhaltsstoffe: PEHA, IPA, HEPA

Gefahren/
Sicherheits-
hinweise: H315, H319, H317, H411/P262, P273, P264, P280

H 411 Giftig für Wasserorganismen, auch langfristig.
P 280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P 262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P 273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P 264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

Zusätzliche Hinweise:

P 305+351+338 Bei Kontakt mit den Augen sofort mit Wasser spülen, Kontaktlinsen entfernen.
P 303+361+353 Bei Kontakt mit Haut und Haaren alle betroffenen Kleidungsstücke ausziehen, mit Wasser duschen.
P 405 Unter Verschluss aufbewahren.
P 501 Inhalt/Behälter behördlich in genehmigten Anlagen entsorgen.

Sonstige Gefahren:

PBT: nicht anwendbar VpvB: nicht anwendbar

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

HEPA	CAS-Nr.:	Gehalt:	GHS
Index-Nr. 612.121-00-1	68131-73-7 (NLP-Nummer)	5-20%	GHS 07, 09
PEHA	CAS-Nr.:	Gehalt:	GHS
Index-Nr.: 612-067-00-9	4067-16-7 (NLP-Nummer)	20-60%	GHS 05, 08
IPA	CAS-Nr.:	Gehalt:	GHS
Index-Nr.: 612-067-00-9	2855-13-2 (NLP-Nummer)	20-60%	GHS 07, 05
Einstufungs-Nr.:	1272/2008: Gemisch		
Gefahrensymbol:	Xi	Reizend.	N
			Umwelt- gefährlich. (N/Xi)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort wechseln.
Nach Einatmen:	Bei Reizung der Atemwege für viel Frischluft sorgen/Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser abwaschen, sterilen Schutzverband anlegen. Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Vorsichtig und gründlich bei geöffnetem Lid mit Wasser spülen. Sofort Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Trockenlöschpulver, Löschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl
Ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Atemschutzgerät mit unabhängiger Luftzufuhr, Chemieschutzanzug.
Sonstige Hinweise:	Löschwasser und Brandrückstände entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Einatmen (Dampf/Aerosol) vermeiden. Ungeschützte Personen fernhalten.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Belüftung sorgen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit inertem Material (z. B. Sägemehl, Sand, Calciumsilikathydrath) aufnehmen. Größere Mengen eindämmen und in Behälter füllen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Gefäße nicht offen stehen lassen.
Für ausreichende Lüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Luftabsaugung bei Sprühverarbeitung erforderlich.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionschutz: Von Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.

Lagerbedingungen

Anforderungen, Lagerräume und Behälter: Behälter trocken und dicht verschlossen bei RT (20°C) an gut gelüftetem Ort aufbewahren.
Säure und säurebildenden Stoffen schützen. Aerosolbildung vermeiden.

VbF-Klasse entfällt.

Lagerklasse: nach (betr.SichV)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine weiteren Angaben; siehe Punkt 7

Atemschutz: Filter A/P2

Handschutz: Schutzhandschuhe aus NBR, IIR, FKM oder Gummi

Augenschutz: dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz: Geschlossene Arbeitsschutzkleidung, Chemieschutzanzug tragen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Nicht essen, trinken oder rauchen beim Umgang.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: flüssig, farblos

Farbe: farblos – gelb

Geruch: aminartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schmelzpunkt/ Schmelz- bereich:	nicht anwendbar	
Siedepunkt/ Siedebereich:	200 °C, nicht bestimmt (Stockpunkt: -16 °C)	
Flammpunkt:	ca. 200 °C (EU A.9)	
Explosions- grenzen:	untere: nicht bestimmt obere: nicht bestimmt	
Zünd- temperatur:	ca.455 °C	DIN 51794
Dampfdruck:	bei 20 °C ca. 0,0000046 hPa	
Dichte:	bei 20 °C ca. 1,180 g/cm ³	
Löslichkeit in Wasser:	bei 20 °C ca. 0,0069 g/l	
Löslichkeit in anderen Löse- mitteln:	nicht bestimmt	
Lösemittel:	mit org. LM mischbar	
pH-Wert:	nicht bestimmt	
Verteilungs- koeffizient n- Oktanol:	nicht bestimmt	
Wasser (log POW):	nicht bestimmt	
Viskosität dy- namisch:	bei 25 °C ca10 -14 Pa*s	
Löslichkeit in anderen Löse- mitteln:	nicht bestimmt	
Lösemittel:	mit org. LM mischbar	
pH-Wert:	bei 100 g/l, bei 20 °C = 11	
Verteilungs- koeffizient n- Oktanol:	3,242 log POW	
Wasser (log POW):	nicht bestimmt	
Viskosität dy- namisch:	bei 25 °C ca. 60 mPa*s	

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/ zu verm. Bedingungen:	nicht bestimmt
Gef. Zersetzungsprodukte:	reizende Gase/Dämpfe
Zu vermeidende Stoffe:	nicht bestimmt

11. Toxikologische Angaben

Primäre Reizwirkung

An der Haut:	reizend
Am Auge:	reizend
Sensibilisierung:	durch Hautkontakt möglich
Zusätzl. toxikologische Hinweise:	Fischtox. LC 50/96h Leuci. idus: 2,0 mg/l /96h
Besond. Eigenschaften/Wirkung:	Keine experimentellen Hinweise auf mutagene Wirkung vorhanden.

12. Angaben zur Ökologie:

Angaben zur Elimination:	Produkte sind schwer biologisch abbaubar.
Verh. in Umweltkompartimenten:	Wassergefährdendes Produkt WGK 2: wassergefährdend
Allgemeine Hinweise:	Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleiten eines Abwassers in Kläranlagen ist eine Neutralisation erforderlich. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbaubarkeit von Belebtschwamm nicht zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung:

Empfehlung: Kann unter Beachtung der behördlichen Vorschriften in geeigneten Anlagen verbrannt werden.

Europäischer Abfallkatalog

Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung der Leergebinde nur unter Beachtung der behördlichen Vorschriften.
Die Verwertung muss gem. nationaler Gesetzgebung und Umweltschutzbestimmungen erfolgen.

14. Angaben zum Transport:

Landtransport:	ADR/RID	Klasse:	8	Verpack.gr.:	III
		Kemler Zahl:	80	UN-Nr.:	2735
		Klassifizierung:	C7		
Seeschifftransport:	IMDG/ GGVSee	Klasse:	8	UN-Nr.:	2735
		PG:	III	EMS:	F-A,S-B
		MPO:	no	MFAG:	A-F
		ADNR.Kl.:	III		
Meeres-schadstoff (Marine Pollutant):	GHS05, GHS08				
Richtiger technischer Name:	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamine				
Expressgut gem. GGVE zugel.:	Deutschland				
Lufttransport:	IOCA/IATA	Klasse:	8	UN-Nr.:	2735
		PG:	III		
Deklaration Luft:	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamine PBT: nicht anwendbar, vPvB: nicht anwendbar				
Tunnelbeschränkungscode:	E				
UN "Model Reg.":	UN 2735, AMINE, liquid, CORROSIVE, N.O.S, (poly amine)				

15. Rechtsvorschriften**Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien**

Kennbuchstabe: Xi- Reizend; N Umweltgefährlich

Gefahrenbezeichnung

Wassergefährdungsklasse: **WGK 1** 2 Wassergefährdend nach VwVwS

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Mitgeltende EG-Richtlinien: Zubereitungsrichtlinien (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG;
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG. REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Gründe für Änderungen:	Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Quellen:	Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten http://www.hvbg.de/d/bia/fac/stoffdb/index.html UBMEDIA Fachdatenbank: Gefahrgut-Transport (in jeweils gültiger Fassung) http://www.umweltbundesamt.de/wgs/wgs-index.html

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.